

## Programm

Dienstag, 9. April 2013

### Entwicklungen und Kontexte der Neuen Religiösen Bewegungen

- 12.00 Uhr: Anmeldung
- 12.30 Uhr: Beginn der Konferenz mit dem Mittagessen
- 14.00 Uhr: **Erzbischof Dr. Ludwig Schick**,  
Bamberg/Deutschland  
Geschichte des Forschungsprojekts und  
Zielsetzung der Konferenz
- 14.15 Uhr: **Prof. Michael Fuss**,  
Rom/Italien  
„Hört, was der Geist den Gemeinden sagt.“  
Ekklesiologie zwischen Neuen Religiösen  
Bewegungen und neuer Pentekostalität
- 15.30 Uhr: Kaffeepause
- 16.00 Uhr: **Prof. José Casanova**,  
Washington/USA  
Neue Religiöse Bewegungen als globales Phä-  
nomen zwischen Säkularisierung, religiöser Re-  
vitalisierung und Fundamentalismus
- 17.30 Uhr: **Prof. Karl Gabriel**,  
Münster/Deutschland  
Ergebnisse der vier Länderstudien der Wissen-  
schaftlichen Arbeitsgruppe für weltkirchliche  
Aufgaben (Costa Rica, Philippinen, Ungarn,  
Südafrika)
- 19.30 Uhr: Empfang durch den Stellvertretenden Vorsit-  
zenden der Deutschen Bischofskonferenz,  
**Bischof Norbert Trelle**  
Hildesheim/Deutschland  
Ort: Campo Santo Teutonico



Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz  
Kaiserstraße 161  
53113 Bonn

Tel.: 02 28 103-316  
Fax: 02 28 103-335  
h.rumbach-thome@dbk.de  
www.dbk.de  
www.weltkirche.katholisch.de

Konferenzadresse:  
Casa Bonus Pastor  
Via Aurelia, 208  
00165 Rom, Italien  
Tel.: +39 06 6987 1282

Tagungsbüro (9. – 11.4.2013)  
Tel.: +49 151 46100774

# Evangelikale Pfingstkirchen Charismatiker

Neue Religiöse  
Bewegungen als  
Herausforderung für  
die katholische Kirche

Internationale Konferenz  
der Deutschen Bischofskonferenz  
vom 9. bis 11. April 2013 in Rom



Weltweit lässt sich seit einigen Jahrzehnten ein Aufschwung der Religionen beobachten. Im Zentrum stehen dabei Formen, die traditionell und aus Sicht der großen Kirchen als Sekten bezeichnet werden. In der Wissenschaft verwendet man dafür den weiten Begriff „Neue Religiöse Bewegungen“ (New Religious Movements). Das weltweite Wachstum des Christentums geht in der Hauptsache auf evangelikale Bewegungen, Pfingstkirchen und charismatische Bewegungen zurück. Ihre Mitgliedschaft wird heute auf mehr als 400 Millionen geschätzt. Insbesondere für die katholische Kirche bedeutet dieses Phänomen eine große Herausforderung und eine Anfrage an die festgefühten kirchlichen Strukturen.

Auf diesem Hintergrund beschäftigt sich die Kommission Weltkirche der Deutschen Bischofskonferenz seit langem mit dieser Thematik und hat schon Mitte der 1990er Jahre der ihr zugeordneten Wissenschaftlichen Arbeitsgruppe für weltkirchliche Aufgaben den Auftrag erteilt, dem Phänomen der Sekten bzw. Neuen Religiösen Bewegungen in einem längerfristigen Forschungsprojekt nachzugehen. Die Anregung kam vom damaligen Vorsitzenden der Kommission Weltkirche und heutigen Kardinal Walter Kasper.

Nach einer ersten Literaturstudie beschloss man gemeinsam, in vier exemplarischen Länderstudien den Forschungsstand zu vertiefen. Für Lateinamerika fiel die Wahl auf Costa Rica, für Asien auf die Philippinen, für Afrika auf die Republik Südafrika und für Osteuropa auf Ungarn.

Die Deutsche Bischofskonferenz veranstaltet nun eine internationale Konferenz, um die Ergebnisse dieser Studien vorzustellen und in einem breiteren Kontext zu diskutieren. Ziel der Konferenz sind konkrete Handlungsorientierungen und pastorale Konzepte für jene Ortskirchen, die vom Phänomen der „Neuen Religiösen Bewegungen“ besonders betroffen sind. Dazu muss sich die Konferenz mit vielen noch offenen Fragen in diesem Themenfeld beschäftigen. Die Überschriften der Vorträge am 2. und 3. Tag in der Form von Fragen sollen dies unterstreichen.

Die inhaltliche Durchführung der Konferenz liegt bei der Wissenschaftlichen Arbeitsgruppe für weltkirchliche Aufgaben. Die Schirmherrschaft hat Kardinal Kurt Koch übernommen, der seit 2010 Präsident des „Päpstlichen Rates für die Förderung der Einheit der Christen“ ist. Konferenzsprachen sind Englisch, Spanisch, Deutsch (mit Simultanübersetzungen).

**Prof. Dr. Johannes Müller SJ**

Vorsitzender der Wissenschaftlichen Arbeitsgruppe der Deutschen Bischofskonferenz für weltkirchliche Aufgaben

**Mittwoch, 10. April 2013**

## Das Phänomen der Neuen Religiösen Bewegungen aus verschiedenen Blickwinkeln

**7.30 Uhr:** Eucharistiefeier (Casa Bonus Pastor)

**8.15 Uhr:** Frühstück

**9.00 Uhr:** **Prof. Margit Eckholt,**  
Osnabrück/Deutschland  
Wie nehmen die Akteure innerhalb der katholischen Kirche das Phänomen der Neuen Religiösen Bewegungen wahr? (Schwerpunkt Lateinamerika)  
*Korreferat:*  
**Bischof Rodolfo Valenzuela Núñez,**  
Verapaz/Guatemala

**10.30 Uhr:** Kaffeepause

**11.00 Uhr:** **Prof. Andreas Heuser,**  
Basel/Schweiz  
Welches Konfliktpotenzial beinhaltet das Phänomen der Neuen Religiösen Bewegungen? (Schwerpunkt Afrika)  
*Korreferat:*  
**Erzbischof Buti Joseph Tlhagale,**  
Johannesburg/Republik Südafrika

**13.00 Uhr:** Mittagessen

**15.00 Uhr:** **Prof. Detlef Pollack,**  
Münster/Deutschland  
Neue Religiöse Bewegungen im Kontext eines wachsenden religiösen Pluralismus in säkularen Gesellschaften (Schwerpunkt Europa und Nordamerika)  
*Korreferat:*  
**Bischof Denis Madden,**  
Baltimore/USA

**16.30 Uhr:** Kaffeepause

**17.00 Uhr:** **Prof. John M. Prior,**  
Maumere-Flores/Indonesien  
Wie geht die katholische Kirche konstruktiv mit den Neuen Religiösen Bewegungen um? (Schwerpunkt Asien)  
*Korreferat:*  
**Weihbischof Pablo Virgilio Siongco David,**  
San Fernando/Philippinen

**19.00 Uhr:** Abendessen

**Donnerstag, 11. April 2013**

## Schlussfolgerungen für die Pastoral der katholischen Kirche

**7.30 Uhr:** Eucharistiefeier (Casa Bonus Pastor)

**8.15 Uhr:** Frühstück

**9.00 Uhr:** **Prof. Philip Jenkins,**  
Waco/USA  
Was macht die Neuen Religiösen Bewegungen so attraktiv? Wie sollen sich die Ortskirchen verhalten?

**10.00 Uhr:** **Bischof Norbert Klemens Strotmann Hoppe M.S.C.,**  
Chosica/Peru  
Was bedeutet dieses Phänomen für die pastoralen Konzepte der Weltkirche?

**11:00 Uhr:** Kaffeepause

**11.30 Uhr:** **Kardinal Kurt Koch,**  
Rom/Italien  
Worin liegt die Aufgabe des Rats zur Förderung der Einheit der Christen?

**13.00 Uhr:** Mittagessen

**Ab 14.00 Uhr:** Abreise

**Moderation:** **Weihbischof Dr. Bernhard Haßlberger,**  
München-Freising/Deutschland  
Vorsitzender der Unterkommission für wissenschaftliche Aufgaben im weltkirchlichen Bereich der Deutschen Bischofskonferenz